

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 69 (1951)
Heft: 57

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

605

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 57 Bern, Freitag 9. März 1951

69. Jahrgang — 69^{me} année

Berne, vendredi 9 mars 1951 N° 57

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicités AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicités SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Comunicato e DCF N° 2 concernente la sorveglianza sulle esportazioni (con allegato).
France: Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains produits de la sucrerie.
France: Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains fils de rayonne viscosé.
Afrique équatoriale française: Taxe sur le chiffre d'affaires.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 27. September 1913, Beleg Serie I, Nr. 223, von Kapital Fr. 4000, haftend auf 3/5 Rindersweid am innern Guggernäli in der Gemeinde Lenk, auf den Namen lautend, nämlich des Prätengutes Lenk.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Gerichtsschreiberei Obersimmental vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird.

Blankenburg, den 6. März 1951. (W 175²)

Der Gerichtspräsident von Obersimmental: von Grüningen.

Das Obergericht des Eidgenössischen Standes Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 29. September 1950 den Aufruf des nachstehend bezeichneten Schuldbriefes bewilligt:

Inhaber-Schuldbrief von Fr. 4000, datiert den 30. Dezember 1921, lastend im 4. Rang auf Wohnhaus mit Laden (Assekuranz-Nr. 727) mit 3,32 a Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten in Obertann-Dürnten, Kataster-Nr. 3942, heute Nr. 681 (Pfandbuch Dürnten 1, Seite 117/18; Pfandtitelverzeichnis Nr. 278/1921; ursprünglicher Schuldner und Pfandgegenstände: Emil Hofmann, geb. 1865, Schneidermeister, von Kulm [Aargau], gestorben 1936, wohnhaft gewesen in Obertann-Dürnten; heutige Pfandgegenständlerin: Frau Anna Gessinger-Hofmann, geb. 1899, von Dürnten, Hausfrau, wohnhaft in Obertann-Dürnten).

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft zu geben vermag, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, wird der Schuldbrief seinerzeit als kraftlos erklärt.

Hinwil, 8. November 1950. (W 21⁵)

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Spörri.

Das Obergericht des Eidgenössischen Standes Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 20. Oktober 1950 den Aufruf der nachstehend bezeichneten Inhaberschuldbriefe bewilligt:

a) Inhaberschuldbrief von Fr. 4500, datiert den 17. April 1919, reduziert am 10. Juni 1919 auf Fr. 1500, lastend im 4., 3. und 1. Rang (Kapitalvorgang Fr. 11 500) auf Wohnhaus- und Scheuneliegenschaften mit Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen und Streueried im Ausmass von insgesamt 298 Aren, in Wolfhausen-Bubikon (Grundprotokoll Bubikon, Band 10, Seite 559; ursprünglicher Schuldner und Pfandgegenstände: Otto Baumann, Wirt, geb. 1877, von und wohnhaft gewesen «Zum Freihof», in Wolfhausen-Bubikon, gestorben am 17. Januar 1949; ursprüngliche Gläubigerin: Frau Berta Zollinger-Baumann, Bubikon; heutige Schuldner und Pfandgegenstände: Erben des vorerwähnten Otto Baumann);

b) Inhaberschuldbrief von Fr. 1500, datiert den 10. Juni 1919, lastend im 5., 4. und 2. Rang (Kapitalvorgang Fr. 13 000) auf Wohnhaus- und Scheuneliegenschaften mit Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen und Streueried im Ausmass von insgesamt 298 Aren in Wolfhausen-Bubikon (Grundprotokoll Bubikon, Band 11, Seite 22; ursprünglicher Schuldner und Pfandgegenstände: Otto Baumann, Wirt, geb. 1877, von und wohnhaft gewesen «Zum Freihof», in Unter-Wolfhausen-Bubikon; ursprüngliche Gläubigerin: Frau Frieda Egli-Baumann, Lantikon-Hombrechtikon; heutige Schuldner und Pfandgegenstände: Erben des vorerwähnten Otto Baumann).

Jedermann, der über den Verbleib dieser Schuldbriefe Auskunft zu geben vermag, wird hiermit aufgefordert, dem unterzeichnenden Gerichte binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, werden die Schuldbriefe seinerzeit als kraftlos erklärt.

Hinwil, 8. November 1950.

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Spörri.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Dezember 1950 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

2 Obligationen der Zürcher Kantonalbank Nr. 792290 und Nr. 792291, Nominalwert je Fr. 1000, 3%, mit Semestercoupons per 10. Mai 1951 u. ff.;
2 Obligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft Nr. 55644 und Nr. 55645 zu je Fr. 1000, 3½%, mit Semestercoupons per 15. Februar 1951 u. ff.;

1 Obligation der Schweizerischen Bankgesellschaft Nr. 58194, Nominalwert Fr. 1000, 3%, mit Semestercoupons per 15. Mai 1951 u. ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt.

Zürich, den 6. Januar 1951.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Leumann.

Le titre suivant: cédula hypothécaire de 5600 fr., au porteur, inscrite le 17 décembre 1930 à Série II, N° 3094, au Registre foncier de Moutier, greuvant en 1^{er} rang les immeubles ci-après décrits appartenant à l'hoirie de feu Joseph Berberat, en son vivant cultivateur à Lajoux, a été égaré: Ban de Lajoux, feuillet 28, «Haut du Village», verger, 1035, «Au Sapin», champ, 1137, «La Rochatte», champ, chemin, 1169, «Es Dures», chemin, pré, 1171, «Es Dures», champ, chemin, 1261, «Champs du loup», champ, 1322, «Es Tenements», pré, forêt.

Le détenteur éventuel de ce titre est sommé de le présenter au juge soussigné dans le délai de six mois à compter de la date de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Moutier, le 5 mars 1951. Le président du Tribunal: Benoît.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

6. März 1951. Chemisch-technische Produkte.
Stuco-Produkte G. m. b. H. vormals Küng & Co., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1949, Seite 1419), Herstellung chemisch-technischer Produkte usw. Die Gesellschafterversammlung vom 23. Februar 1951 hat die Statuten abgeändert. Dr. Wilhelm Brunner ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 2000 ist von dem Gesellschafter Eduard Ankenbrand erworben worden, der damit alleiniger Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000 wird. Ludwig Ankenbrand ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist nun Anton Wieland, von Zürich und Sufers (Graubünden), in Zürich.

6. März 1951.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Buch a/L, in Buch a. l. (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1949, Seite 912). Konrad Weilenmann und Albert Ruf sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Johann Ganz, bisher Aktuar, ist nun Präsident des Vorstandes. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Konrad Bucher, von und in Buch a. l., als Vizepräsident; Jakob Brandenberger, von und in Buch a. l., als Aktuar, und Alois Ganz; letzterer bleibt Verwalter. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

6. März 1951. Technische Neuheiten usw.
Heron G. m. b. H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1950, Seite 709), Verwertung von technischen Neuheiten usw. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 76 in Zürich 1.

6. März 1951. Produkte für die metallverarbeitende Industrie usw.
Duralba G. m. b. H., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1949, Seite 821), Fabrikation von Produkten für die metallverarbeitende Industrie usw. Das Geschäftslokal befindet sich infolge behördlicher Aenderung der Strassenbezeichnung Rautstrasse 301 in Zürich 9 (bei Emil Dübendorfer).

6. März 1951. Schreib- und Rechenmaschinen usw.
Armin Conte, jun., in Zürich (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1950, Seite 674), Schreib- und Rechenmaschinen usw. Der Firmainhaber führt die Bezeichnung «jun.» nicht mehr. Die Firma wird abgeändert auf A. Conte. Neues Geschäftslokal: Tramstrasse 7.

6. März 1951. Damenbekleidung.
Rose Bertin S. A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1949, Seite 1770), Damenbekleidung. Die Unterschrift von Adolf Hollenweger ist erloschen.

6. März 1951. Fahrräder usw.
Rolf Gschwend A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2574), Fahrräder usw. Neues Geschäftslokal: Bäckerstrasse 40 in Zürich 4.

6. März 1951. Waren aller Art, Textilien.
T. Dätwyler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Traugott Dätwyler, von Staffelhach (Aargau), in Zürich 3, mit seiner Ehefrau Marie geb. Muggler in Gütertrennung lebend. Handel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Textilien. Zurlindenstrasse 21.

6. März 1951. Coiffeurbedarfsartikel usw.
Hs. Sprenger-Schudel, in Horgen. Inhaber dieser Firma ist Johann Sprenger-Schudel, von Lanterswil (Thurgau), in Horgen. Handel mit Coiffeurbedarfsartikeln, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Einsiedlerstrasse 174.

6. März 1951. Manufakturwaren.
Fritz Egli-Huber, in Richterswil (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2489), Manufakturwaren. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen.

6. März 1951. Bäckerei, Konditorei.
Ch. Olivier, in Zürich (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1946, Seite 3802), Bäckerei und Konditorei. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

6. März 1951. Bücher.
Meridian-Verlag, C. Lienhard, in Zürich (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1950, Seite 1566). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Meridian-Verlag, Hans Jörg Schupp», in Zürich, erloschen.

6. März 1951. Bücher.
Meridian-Verlag, Hans Jörg Schupp, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hansjörg Schupp, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Meridian-Verlag, C. Lienhard», in Zürich, übernommen. Verlag und Vertrieb von Büchern. Clausiusstrasse 50.

6. März 1951. Mechanische Schreinerei, Glaserei.
Philipp Telle's Erben, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2106), mechanische Schreinerei und Glaserei. Die Gesellschafterin Wwe. Veronika Telle geb. Müller ist infolge Todes ausgeschieden. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «Ernst Telle», in Zürich, übernommen worden.

6. März 1951. Mechanische Schreinerei, Glaserei.
Ernst Telle, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Telle, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Philipp Telle's Erben», in Zürich 6, übernommen. Mechanische Schreinerei und Glaserei. Nordstrasse 66.

6. März 1951. Ofenbau.
H. Grieder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johann Grieder, von Rünenberg (Basel-Landschaft) und Zürich, in Schlieren. Ofenbau. Hohlstrasse 542.

6. März 1951.
Bankag Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung und Wertpapierverkehr, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1950, Seite 1939). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Otto Leibacher, von Hemishofen (Schaffhausen), in Zürich. Sämtliche Prokuristen zeichnen nun auch unter sich.

Bern — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

6. März 1951. Tuff, Champignons, Geflügel.
H. Gerber, in Toffen. Inhaber der Firma ist Helmut Gerber, von Langnau i. E., in Toffen. Tuffausbeutung, Champignon-Kulturen und Geflügelfarm.

Bureau Bern

21. Februar 1951. Buchdruckerei.
Kobler & Cie., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 19. Februar 1951 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Kobler, von Oberriet (St. Gallen), in Bern. Kommanditäre mit Barkommanditen von je Fr. 8000 sind Moritz Gorba und Andreas Quarti, beide von und in Bern. Buchdruckerei. Zinggstrasse 16.

6. März 1951. Spezereien, Kolonialwaren.
Hans Ryf, in Bern, Spezereien und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1924, Seite 977). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

6. März 1951.
Olcama-Handelsgesellschaft m.b.H., in Bern (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1949, Seite 3374). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 12. Februar 1951 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Olcama-Handelsgesellschaft m.b.H., in Liquidation, durch die Liquidatoren Werner Lanz, Geschäftsführer; Erich Birnbach, Geschäftsführer und Vertreter der «Hobro A.G.», in Zürich 2 (Gesellschafterin), und Karl Lehmann, von Seeberg, in Bern, durchgeführt. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschrift des Geschäftsführers Otto Lanz ist erloschen.

6. März 1951.
Gebr. Merz A.G. Bauunternehmung, Gümligen, Filiale Bern, in Bern. Unter dieser Firma hat die «Gebr. Merz A.G. Bauunternehmung, Gümligen», in Gümligen, Gemeinde Muri, eingetragen im Handelsregister des Amtsbezirks Bern (SHAB. Nr. 12 vom 15. Januar 1949, Seite 154), in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch Werner Merz, Präsident, und Erich Merz, Vizepräsident und Sekretär, beide von Beinwil am See, in Gümligen, Gemeinde Muri (Bern). Sie zeichnen kollektiv. Baugeschäft. Geschäftsdomizil: Sonnenhofweg 4.

6. März 1951.
Baugenossenschaft Altstadt, Bern, in Bern. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. und 5. März 1951 eine Genossenschaft. Sie bezweckt zur gemeinsamen Arbeitsbeschaffung durch genossenschaftliche Selbsthilfe die Erstellung von Bauten aller Art in der Altstadt. Dieser Zweck soll durch Ankauf von Grundstücken, Umänderung oder Erstellung von Bauten, durch Vermietung und Verkauf der Grundstücke erreicht werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, dem Sekretär, dem Kassier und 1 bis 3 Beisitzern. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien. Es sind dies: Ernst Sala, von Bern, Präsident; Franz Gribi, von Lengnau (Bern), Sekretär, und Walter Gschwend, von Bern und Altstätten (St. Gallen), Kassier; alle in Bern. Geschäftsdomizil: Frikartweg 11 (beim Präsidenten).

Bureau Biel

5. März 1951. Uhrengläser.
Charles Thiébaud, in Biel, Fabrikation von unzerbrechlichen Uhrengläsern (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1949, Seite 883). Neues Geschäftslokal: Florastrasse 18.

Bureau Burgdorf

6. März 1951. Bürstenwaren, chemisch-technische Produkte.
O. Glauser, in Hasle b. B. Inhaber der Firma ist Otto Glauser, von Rütli bei Lyssach, in Hasle b. B. Handel mit Bürstenwaren, chemisch-technischen Produkten und kosmetischen Artikeln.

Bureau de Courtelary

6 mars 1951. Marchand-tailleur.
Aug. Denger, à St.-Imier, marchand-tailleur (FOSC. du 22 février 1918, N° 44, page 286). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

6 mars 1950. Epicerie, mercerie, etc.
Edm. Mühlethaler, à Péry, épicerie, mercerie, primeurs, vins (FOSC. du 20 juillet 1950, N° 167, page 1890). Le titulaire Edmond Mühlethaler et son épouse Gertrude née Erismann ont adopté, par contrat de mariage du 31 janvier 1951, le régime de la séparation de biens.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

6. März 1951.
Käsergenossenschaft Unterfrittenbach, in Unterfrittenbach bei Zollbrück, Gemeinde Rüderswil (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1950, Seite 1140). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Präsident Hans Wüthrich, dessen Unterschrift erloschen ist. Als neuer Präsident wurde gewählt Peter Hofer, des Peter, von Signau, in Hinterhochfeld, Gemeinde Lauperswil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

7. März 1951. Schuhe, Einlagen.
Jakob Anliker, in Lauperswil. Inhaber der Firma ist Jakob Anliker, des Jakob, von Gondiswil, in Lauperswil. Schuhmacherei, Anfertigung von Einlagen nach Mass, Handel mit Schuhen und Einlagen. Hausmatte.

Bureau Laufen

1. März 1951.
Milchgenossenschaft Röschenz, in Röschenz (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1943, Seite 1280). Aus dem Vorstand sind zurückgetreten: Adolf Cueni, Präsident; Achilles Cueni-Allemand, Vizepräsident, und Josef Weber-Karrer, Aktuar/Kassier, deren Unterschriften erloschen sind. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Arthur Meyer, von und in Röschenz, als Präsident; Beda Schnell-Lutz, von und in Röschenz, als Aktuar/Kassier. Vizepräsident wird Adolf Schnell, bisher Beisitzer, von und in Röschenz. Präsident, Vizepräsident und Aktuar/Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau de La Neuveville

6 mars 1951. Gypserie, peinture.
Charles Marty, à La Neuveville. Le chef de la maison est Charles Alois Marty, de Plasselb (Fribourg), à La Neuveville. Entreprise de gypserie-peinture.

Bureau Nidau

5. März 1951. Fuhrhaltere, Landwirtschaft, Autotransporte.
M. Lehmann-Heuer, in Aegerten, Fuhrhaltere und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1949, Seite 1674). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Transport von Sachen.

6. März 1951. Schuhe.
Lina Tschirren-Saurer, in Nidau, Schuhhandlung (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1949, Seite 285). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

7. März 1951. Schuhe.
Max Brunner, in Nidau. Inhaber der Firma ist Max Brunner, von Dürrenäsch (Aargau), in Nidau. Schuhhandlung. Hauptstrasse 31.

Bureau de Porrentruy

6 mars 1951. Pierres industrielles.
Ernest Schori, à Courgenay. Fabrication de pierres industrielles (FOSC. du 20 décembre 1949, N° 298, page 3307). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

7. März 1951. Garne, Textilwaren, chemisch-technische Produkte.
Frau L. Fuhrer-Ryf, in Münsingen, Handel mit Woll- und Baumwollgarnen, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren sowie Handel mit chemisch-technischen Produkten en gros (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1950, Seite 2090). Die an Otto Ryf erteilte Einzelprokura ist erloschen.

Lucern — Lucerne — Lucerna

5. März 1951. Bäckerei, Spezereien.
Anton Affentranger, in Wolhusen, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1938, Seite 778). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind per 1. Februar 1951 übergegangen an die neue Firma «Frau B. Affentranger», in Wolhusen.

5. März 1951. Bäckerei, Spezereien.
Frau B. Affentranger, in Wolhusen. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Barbara Affentranger geborene Jenni, von Fischbach und Wolhusen, in Wolhusen. Sie hat auf den 1. Februar 1951 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Anton Affentranger», in Wolhusen, übernommen. Bäckerei und Spezereihandlung.

5. März 1951.
Altieri, Fourage-Export, in Luzern (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1940, Seite 2121). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

5. März 1951. Späneabzuganlagen usw.
J. Burri, VENTUMAG, in Malters, Verkauf und Montage von Späneabzuganlagen usw. (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1948, Seite 1764). Am 18. März 1950 wurde über diese Firma der Konkurs eröffnet und durch Verfügung vom 27. Februar 1951 als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

5. März 1951. Bäckerei.
Anton Fischer, in Sursee, Bäckerei (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1938, Seite 330). Der Inhaber ist nun Bürger von Sursee.

5. März 1951. Textilien.
F. Koch & Cie., in Sursee, Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1947, Seite 1025). Diese Kollektivgesellschaft wird infolge Wegzuges der Inhaber gestützt auf Art. 68 HRegV. von Amtes wegen gestrichen.

5. März 1951. Milchverwertung usw.
Sam. Neuenschwander, in Sursee, Milchverwertung usw. (SHAB. Nr. 8 vom 8. Januar 1921, Seite 61). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gestützt auf Art. 68 HRegV. von Amtes wegen gestrichen.

5. März 1951. Transporte.
Hans Suter, in Luzern, Personen- und Sachentransporte (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1949, Seite 1709). Der Inhaber dieser Firma, Hans Suter, von und in Ruswil, hat seinen Geschäftssitz nach Ruswil verlegt.

6. März 1951. Chemische Produkte.
LABORA PRODUKTE, Peter Berglas GmbH Emmenbrücke, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Unter dieser Bezeichnung bildete sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. März 1951 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von chemischen Produkten. Sie kann sich an gleichen oder verwandten Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesell-

schafter sind: Peter Berglas, von Oberägeri, in Luzern, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000; Otto Lang-Wirth, von Neudorf, in Luzern, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000, und Otto Lang-Huber, von Neudorf, in Luzern, mit einer Stammeinlage von Fr. 18 000. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Otto Lang-Wirth. Adresse: Schützenmattstrasse 27.

6. März 1951. Bauunternehmung.

J. Bolli, Baumeister, in Luzern, Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1949, Seite 307). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Otto Bolli, dipl. Baumeister», in Luzern.

6. März 1951. Bauunternehmung.

Otto Bolli, dipl. Baumeister, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Otto Bolli, von Beringen (Schaffhausen) und Luzern, in Luzern, welcher auf den 1. März 1950 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «J. Bolli, Baumeister», in Luzern, übernommen hat. Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau. Obergundstrasse 17.

6. März 1951. Wasserleitungen usw.

Hofmann & Suters Erben in Liq., in Weggis, Wasserleitungen usw. (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1948, Seite 648). Diese Kollektivgesellschaft ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. März 1951. Metzgerei.

Josef Krieger, in Sursee. Inhaber dieser Firma ist Josef Krieger, von Grosswangen, in Sursee. Metzgerei.

6. März 1951.

Andreas Künzli, Metzger, in Sursee (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1786). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges an die neue Firma «Franz Künzli», in Sursee, mit Aktiven und Passiven, erloschen.

6. März 1951. Metzgerei.

Franz Künzli, in Sursee. Inhaber dieser Firma ist Franz Künzli, von und in Sursee. Er hat auf den 1. Januar 1949 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Andreas Künzli, Metzger», in Sursee, übernommen. Metzgerei.

6. März 1951.

Schwager, Foto, in Sursee (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1575). Diese Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers nach Art. 68 HRV von Amtes wegen gestrichen.

6. März 1951. Bauunternehmung.

Troxler & Co., in Meggen, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1949, Seite 206). Durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land wurde am 23. Februar 1951 über diese Kollektivgesellschaft der Konkurs erkannt. Die Gesellschaft ist daher aufgelöst.

6. März 1951. Filme usw.

Emil Burkhardt, in Luzern, Filmproduktion usw. (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1948, Seite 1435). Durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern Stadt wurde am 17. Februar 1951 über diese Firma der Konkurs erkannt.

6. März 1951. Indische pharmazeutisch-kosmetische Produkte usw.

J. Estermann, Madura, in Luzern, Fabrikation und Generalvertrieb indischer pharmazeutisch-kosmetischer Produkte MADURA usw. (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1949, Seite 678). Durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt wurde am 21. Februar 1951 über diese Firma der Konkurs erkannt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

6 mars 1951.

Société de laiterie du Saulgy, au Saulgy, société coopérative (FOSC. du 15 décembre 1947, N° 293, page 3699). Par suite de la démission de Raymond Savary, président, dont les pouvoirs sont éteints et la signature radiée, la société a reconstitué, en date du 31 janvier 1951, son comité comme suit: Isidore Conus, de et au Saulgy, président (déjà inscrit comme vice-président); Maurice Gobet, de Massonnens, au Saulgy, vice-président (nouveau); Aimé Giroud, secrétaire (déjà inscrit). La société reste engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

6. März 1951.

Bergbahn Weissenstein A. G., in Solothurn (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1950, Seite 1000). Das Grundkapital von Fr. 800 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. März 1951 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

6. März 1951. Lederwaren.

Wöhrlé & Co., Zweigniederlassung in Rorschach, Handel mit Lederwaren aller Art (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1949, Seite 2635), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Aarau. Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafterin Thildy Sabel, nun Thildy Lüthy, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Walter Wöhrlé, von Zürich, in Aarau, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: W. Wöhrlé. Geschäftslokal: Hauptstrasse 84. Die Einzelprokura von Anna Weilenmann-Baur bleibt bestehen.

6. März 1951.

Käsergenossenschaft Rössligass, in Eschenbach (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1947, Seite 3117). Der Präsident Gottfried Morger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Otto Büsser wurde zum Präsidenten ernannt. Neu und als Aktuar wurde in den Vorstand gewählt Josef Güntensperger, von und in Eschenbach (St. Gallen). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

6. März 1951.

Käsergenossenschaft Ronwil-Waldkirch, in Waldkirch (SHAB. Nr. 75 vom 1. April 1948, Seite 907). Der Präsident Johann Sutter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Josef Huwiler wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar in den Vorstand gewählt: Traugott Hungerbühler, von Sommeri (Thurgau), in Waldkirch. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

6. März 1951.

Darlehenskasse Wangs, in Wangs, Gemeinde Vilters, Genossenschaft (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1948, Seite 945). Der bisherige Aktuar Christian Wyss ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer August Vesti, von Vilters, in Wangs, Gemeinde Vilters, wurde zum Aktuar ernannt. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

6. März 1951. Entfeuchtungen, Entlüftungen usw.

Bruno Girardi & Co., in St. Gallen, Entfeuchtungen, Entlüftungen und Dampfzüge, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 150 vom 29. Juni 1944, Seite 1462). Infolge Wegzuges der Gesellschafter ins Ausland und Aufhörens des Geschäftsbetriebes wird die Gesellschaft im Sinne von Art. 68, Abs. 2, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

6. März 1951. Chemisch-technische Produkte.

Walter Thönig, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Walter Thönig, von Oesterreich, in St. Gallen. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Lerchenfeldweg 52.

7. März 1951. Glaserei, Schreinerei.

H. Stricker, in Flawil, mechanische Glaserei und Schreinerei (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1943, Seite 1082). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Hans Stricker & Sohn», in Flawil.

7. März 1951. Fensterfabrikation, Schreinerei.

Hans Stricker & Sohn, in Flawil. Hans Stricker sen. und Hans Stricker jun., beide von Herisau, in Flawil, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1951 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «H. Stricker», in Flawil. Fensterfabrikation und Bauschreinerei. Aastrasse 993.

7. März 1951. Käserei, Landwirtschaft.

Othmar Wick's Erben, in Hohenfirst, Gemeinde Waldkirch, Käserei und Landwirtschaft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1950, Seite 3108). Jakob Wick, Beistand der minderjährigen Stefan, Clemens, Josef, Norbert und Verena Wick, ist als solcher zurückgetreten. An dessen Stelle wurde neu zum Beistand ernannt: Hans Hälz, von Oberbüren, in Gossau (St. Gallen).

Aargau — Argovie — Argovia

6. März 1951. Holzwohle, Mühle usw.

Heinrich Frey, in Schöftland, Holzwohlefabrikation, Mühle und Handel mit Futtermitteln (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1946, Seite 1228). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. März 1951. Holzwohle, Mühle, Futtermittel.

Heinrich Frey's Erben, in Schöftland. Unter dieser Firma sind Anna Johanna Frey-Rukavicka und Silvia Erika Frey, beide von und in Schöftland, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Februar 1951 ihren Anfang nahm. Holzwohlefabrikation, Mühle und Handel mit Futtermitteln. Holzikerstrasse.

6. März 1951. Transporte.

Adolf Tschudi-Schmid, in Frick. Inhaber dieser Firma ist Adolf Tschudi-Schmid, von Wittnau, in Frick. Transporte von Sachen mit Traktor. Hauptstrasse 150.

6. März 1951.

Darlehenskasse Oberrohrdorf, in Oberrohrdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1949, Seite 1292). Otto Philippe, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt: Adolf Kessler, von Schübelbach, in Staretschwil, Gemeinde Oberrohrdorf. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

6. März 1951.

A. Andereg Fasson- und Revolverdreherei Spreitenbach, in Spreitenbach (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1948, Seite 12). Diese Firma wird infolge Nichtmehrbestehens der Eintragspflicht gemäss Art. 54 HRegV. auf Begehren des Inhabers gelöscht.

6. März 1951. Gasthof.

Gottfried Lüthi-Wyss, in Reitnau, Gasthof «Zur Krone» (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1950, Seite 255). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. März 1951. Graphische Kunstanstalt.

A. Trüb & Cie., in Aarau, graphische Kunstanstalt, Kommanditaktien-gesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom 17. September 1949, Seite 2980). Einzelprokura ist erteilt worden an Hans Trüb, von Dübendorf und Aarau, in Aarau. Die Prokura von Traugott Sommerbalder ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich infolge behördlicher Neunummerierung an der Bahnhofstrasse 74.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

6 marzo 1951. Confezioni, pellicceria.

Ilda Nessi-Airoldi «Modia», in Muralto (FUSC. del 17 marzo 1950, N° 64, pagina 728), confezioni e pellicceria. La ditta viene cancellata su istanza della titolare, per riduzione del commercio, così da non più essere obbligata all'iscrizione.

Ufficio di Lugano

3 marzo 1951. Costruzioni, ecc.

Fratelli Giulio ed Antonio Vicari, in Castagnola, costruzioni edili, ecc., società in nome collettivo sciolta (FUSC. del 15 maggio 1950, N° 112, pagina 1252). Questa ragione sociale è radiata essendo terminata la liquidazione. È stato fatto apporto dell'attivo e passivo della società come al bilancio del 30 novembre 1950 alla società anonima «Impresa Vicari Società Anonima», in Castagnola.

3 marzo 1951. Costruzioni, vasi vinari, ecc.

Impresa Vicari Società Anonima, in Castagnola, impresa costruzioni, ecc. (FUSC. del 15 maggio 1950, N° 112, pagina 1252). Con atti notarili delle proprie assemblee straordinarie del 17 gennaio 1951 e 14 febbraio 1951, la società ha modificato gli statuti. Essa ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 200 000 fr. mediante l'emissione di 150 nuove azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Giulio ed Antonio Vicari hanno fatto apporto alla società dell'attivo e passivo della società in nome collettivo «Fratelli Giulio ed Antonio Vicari», impresa edile, in Castagnola, come al bilancio del 30 novembre 1950 annesso agli statuti, accusante un attivo di 1 074 700 fr. 63 (merci, macchine, attrezzi, mobilio, cassa, debitor) ed un passivo di 1 004 644 fr. 18 (creditori) con un attivo netto di 70 056 fr. 50. Questo apporto viene accettato per il prezzo di 70 000 fr. contro rimessa a Giulio Vicari di 39 azioni di 1000 fr. cadauna ed a Antonio Vicari di 31 azioni di 1000 fr. ciascuna interamente liberate. Il rimanente è stato versato in contanti come pure il 60% del capitale iniziale di 50 000 fr. Il capitale sociale è attualmente di 200 000 fr. diviso in 200 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Allo scopo sociale viene aggiunto: cantine impermeabili, vasi vinari e serbatoi in genere per proprio conto e per conto di terzi, nonché tutte le operazioni commerciali ed industriali relative a dette attività.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

6 mars 1951. Coiffeur, bazar, tea-room.

E. Plattner, à Bière. Le chef de la maison est Ernst-Friedrich Plattner, de Langenbruck (Bâle-Campagne), à Bière. Coiffeur, bazar, tea-room.

Bureau de Lausanne

3 mars 1951. Mercerie, quincaillerie, etc.
Kunz et Cie, à Lausanne, commerce de mercerie, quincaillerie, bonneterie, laines et cotons en gros, société en commandite (FOSC. du 8 avril 1941). L'associée commanditaire Hélène Kunz s'est retirée de la société dès le 1^{er} janvier 1951; sa commandite de 1500 fr. est éteinte. Jean-Claude Kunz, de Diemtigen (Berne), à Lausanne, est entré dans la société comme associé commanditaire pour une commandite de 1500 fr.

6 mars 1951. Accessoires pour cycles et autos, etc.
Charles Hahn, à Lausanne, accessoires pour cycles et automobiles, représentations commerciales (FOSC. du 13 décembre 1937). La raison est radiée par suite de la constitution de la société en nom collectif «Charles Hahn et fils», à Lausanne, qui reprend, dès le 1^{er} février 1951, l'actif et le passif de la maison.

6 mars 1951. Cycles, motos, etc.
Charles Hahn et fils, à Lausanne. Charles Hahn, allié Schilt, et son fils Michel Hahn, allié Courvoisier, les deux de Fontainemelon (Neuchâtel), à Prilly, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1951 et qui reprend l'actif et le passif de la maison «Charles Hahn», à Lausanne, radiée. Commerce de cycles et motos, accessoires pour autos, motos et vélos et toutes fournitures pour l'industrie. Avenue J.-J.-Mercier 4.

6 mars 1951. Produits chimiques.
Paxol S. A., précédemment à Genève (FOSC. du 24 mai 1949, page 1397). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 21 février 1951, la société a décidé: de convertir les 500 actions de 100 fr. au porteur, formant son capital social, en 50 actions de 1000 fr. au porteur, par l'échange de 10 actions anciennes de 100 fr. contre une nouvelle de 1000 fr.; de transférer son siège social à Lausanne; d'adopter de nouveaux statuts. La société a pour but le commerce de produits chimiques et spécialement d'encastriques, l'exploitation de tous brevets, procédés et marques se rattachant à cette branche ou aux branches annexes. Elle pourra traiter toutes opérations commerciales, financières, mobilières ou immobilières s'y rattachant. Les statuts primitifs sont datés du 5 mai 1949 et ont été modifiés le 21 février 1951. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Il est actuellement entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par un avis inséré dans cet organe. Le conseil d'administration est composé de 1 ou de plusieurs membres. L'administrateur Jean Parlier est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Helmuth Meienhofer, président, de Wuppenau (Thurgovie), à Genève, et Gabriel Cherrille, de et à Genève (inscrits), lesquels signent collectivement. Locaux: rue des Terreaux 23.

6 mars 1951. Maçonnerie, travaux publics.
Foretay S. A., à Lausanne, entreprise de maçonnerie et travaux publics (FOSC. du 12 juin 1950, page 1524). La procuration conférée à Egon Thoma est éteinte.

Wallis — Valais — Vallee
Bureau Brig

2. März 1951.
Strickerei B. R. T., in Wiler, Genossenschaft (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1948, Seite 1558). Laut Protokoll der Generalversammlung der Genossenschaft vom 8. Oktober 1950 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma ist erloschen.

7. März 1951.
Weissen und Chanton, Weinhandel, Visp, in Visp, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 19. November 1945, Seite 2855). Der Gesellschafter Julius Weissen ist am 1. Dezember 1944 aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Firma wird seither und inskünftig von den verbleibenden Gesellschaftern Hermann Weissen, von Unterbäch, in Visp, und Oskar Chanton, von und in Varen, weitergeführt. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift.

Bureau de St-Maurice

6 mars 1951.
Aluminiumfabrik Martigny A. G. (Usine d'aluminium Martigny S. A.), à Martigny-Bourg, société anonyme (FOSC. du 30 janvier 1951, page 252). Herbert Vallentschag, d'Autriche, à Martigny-Ville, a été nommé administrateur et directeur. Il engage la société par sa signature collective avec un autre membre du conseil d'administration ou avec un fondé de pouvoirs, ou avec toute personne autorisée à signer pour la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

5 mars 1951. Horlogerie.
Les Fils de Paul Schwarz-Etienne, Succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie, à La Chaux-de-Fonds fabrication, achat et vente d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 8 janvier 1948, N° 5). La société a nommé fondé de pouvoir avec signature individuelle André Schwarz, de Trubschachen, à La Chaux-de-Fonds.

5 mars 1951.
Immeuble rue de la Balance 8 et rue de la Ronde 2 S. A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 31 janvier 1951, N° 25). Hermine-Hedwige König née Michel, de Wiggiswil, à La Chaux-de-Fonds, est nommée seconde administratrice. Elle engagera la société par sa signature individuelle. Walther Huber, administrateur (déjà inscrit), est président.

5 mars 1951. Ressorts, etc.
Henri Bugnon, à La Chaux-de-Fonds, fabrique de ressorts de montres, pendules, pendulettes, réveils, appareils électriques et physiques, lames d'acier trempées. Atelier de mécanique (FOSC. du 19 juin 1919, N° 144). Cette raison sociale est radiée par suite de cessation de commerce.

5 mars 1951. Montres.
Albert Buhler, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de montres Roskopf, achat et vente de montres en tous genres (FOSC. du 22 février 1951, N° 44). La maison confère la procuration individuelle à Germaine Mathilde Buhler née Vallotton épouse de Albert, des Planchettes, à La Chaux-de-Fonds.

Bureau du Locle

5 mars 1951.
Ulysse Nardin, Société Anonyme, Chronométrie de marine et de poche, à Locle (FOSC. du 16 avril 1947, N° 87, page 1026). Le conseil d'administration est composé de: Alfred Nardin, président et administrateur-délégué (déjà inscrit); Gaston Nardin, secrétaire (déjà inscrit), et Edouard Nardin (déjà inscrit). Les pouvoirs de l'administrateur Jacques Nardin, décédé, sont éteints. La société est engagée par la signature individuelle de Alfred Nardin et Gaston Nardin, et par la signature collective des fondés de pouvoirs déjà inscrits Robert Vuille et Jean Liengme.

Genève — Genève — Ginevra

3 mars 1951.
Société Immobilière Frontenex-Belle-Vue B, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} mars 1951, il a été constitué, sous cette raison

sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente de tous immeubles sis en Suisse et, en particulier, l'achat, pour le prix de 61 800 fr. de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, parcelle 1555 B, feuille 22, sise route de Frontenex, et droits en dépendant dans la parcelle 1548, même feuille. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean Souvairan, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé unique administrateur; il engage la société par sa signature individuelle. Adresse: rue Petitot 10, chez Jean et Charles Souvairan, régisseurs.

3 mars 1951.
Société Immobilière Frontenex-Belle-Vue C, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} mars 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente de tous immeubles sis en Suisse et notamment l'achat, pour le prix de 61 800 fr., de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, parcelle 1554 A, feuille 22, sise lieu dit route de Frontenex, et droits en dépendant dans la parcelle 1548, même feuille. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean Souvairan, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé unique administrateur; il engage la société par sa signature individuelle. Adresse: rue Petitot 10, chez Jean et Charles Souvairan, régisseurs.

3 mars 1951.
Société Immobilière Frontenex-Belle-Vue D, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} mars 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente de tous immeubles sis en Suisse, et notamment l'achat, pour le prix de 72 100 fr., de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, parcelle 1554 B, feuille 22, route de Frontenex, et droits en dépendant dans la parcelle 1548, même feuille. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean Souvairan, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé unique administrateur; il engage la société par sa signature individuelle. Adresse: rue Petitot 10, chez Jean et Charles Souvairan, régisseurs.

5 mars 1951. Edition et publicité.
Ch. Grasset, éditeur, à Genève, édition et publicité, en faillite (FOSC. du 3 janvier 1949, page 4). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

5 mars 1951.
Fiduciaire F. R. Grieder, Expert-comptable diplômé, à Genève, toutes fonctions fiduciaires, d'expertises et d'arbitrage, organisation, tenue et révision de comptabilité, administration et liquidation de sociétés (FOSC. du 25 juin 1947, page 1731). Bureaux: place Longemalle 19.

5 mars 1951. Ferblanterie-plomberie, installations sanitaires.
Fernand Geiser et fils, à Genève, entreprise de ferblanterie plomberie et installations sanitaires, société en nom collectif (FOSC. du 11 janvier 1950, page 95). Cécile Eugénie Geiser née Roguet, de Genève, à Puplinge, est entré dès le 1^{er} janvier 1951 dans la société comme associée, en remplacement de son époux Fernand Charles Geiser, décédé. La société continue sous la raison sociale Vve Fernand Geiser et fils.

5 mars 1951. Cinéma.
Biasini & Cie, à Genève, exploitation du cinématographe «Colibri», société en nom collectif (FOSC. du 12 décembre 1930, page 2535). La société a remis son établissement, à l'enseigne «Colibri», rue de Carouge 74. Elle exploite actuellement un nouveau cinéma, à Versoix, à l'enseigne «Cinéma Mignon». Bureau actuel de la société: Genève, chemin Thury 14.

5 mars 1951. Automobiles, aviation, etc.
Société Anonyme Perrot, Duval et Cie, à Genève, traiter toutes affaires se rapportant à l'automobilisme, à l'aviation et à l'industrie en général, etc. (FOSC. du 5 janvier 1951, page 31). Procuration collective à deux a été conférée à Emile Mégevand, de et à Cologny.

5 mars 1951. Cafés, brasseries, etc.
Monopolia S. A., à Genève, achat, exploitation, vente de tous cafés, brasseries, etc. (FOSC. du 5 mai 1949, page 1204). La procuration individuelle conférée à Etienne de Bonald est radiée.

5 mars 1951.
Société Immobilière rue du Contrat Social 5, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 19 février 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, l'exploitation et la vente de tous immeubles en Suisse et toutes opérations se rattachant au but principal. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est libéré à concurrence de 26 000 fr. Il a été fait apport à la société d'un terrain sis à la rue du Contrat-Social, formant au cadastre de la commune de Genève, section Petit-Saconnex, la parcelle 1380, feuille 40. En rémunération de cet apport il a été remis à l'apporteur 43 actions de 1000 fr. de la société, libérées de moitié l'apporteur restant créancier d'une somme de 2000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, qui est actuellement composé de Emile Weber, président, de Spreitenbach (Argovie), à Lucerne, et Heinrich Marfurt, secrétaire, de et à Lucerne, lesquels signent individuellement. Adresse: rue Petitot 6, bureau de Albert Burin, gérant de fortunes.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Dem Warenhaus Hirschi A. G., in Spiez, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Teilausverkaufes (Aufgabe der Schuhwarenabteilung) ab 7. März bis 14. April 1951 erteilt und ihm zur Vermeidung der Wiederaufnahme der genannten Warengattung eine Sperrfrist von 3 Jahren auferlegt.
(A. A. 87)

Spiez, den 8. März 1951.

Polizeiinspektorat Spiez.

Crédit immobilier S. A., Genève

Actif		Bilan au 31 décembre 1950		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Caisse	2 194	85	Créancier à vue	1 850	—
Avoir en banques à vue	79 208	37	Dette en banque	100 000	—
Débiteurs	492	70	Créancier à terme	3 740 000	—
Portefeuille-titres	75 021	80	Autres postes du passif	195 301	20
Prêt hypothécaire à l'étranger	3 740 000	—	Capital-actions	50 000	—
Autres postes à l'actif	195 303	20	Pertes et profits:		
			Report 1 ^{er} janvier 1950	Fr. 5174,92	
			Perte 1950	* 105,20	
	4 092 220	92		5 069	72
				4 092 220	92
Charges		Pertes et profits au 31. décembre 1950		Produits	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Organes de la société	350	—	Solde reporté	5 174	92
Impôts divers	244	90	Diff. cours s. titres		
Frais généraux	1 847	25	(4% Anglo Amer. Corp. 50)	64	45
Diff. cours sur titres (4% Roy. Belgique 1949)	698	35	Produits divers	2 970	85
Report 1 ^{er} janvier 1950	Fr. 5174,92				
Perte 1950	* 105,20				
	5 069	72			
	8 210	22		8 210	22

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Sorveglianza delle esportazioni

Per ragioni relative all'approvvigionamento, in Consiglio federale ha ordinato, l'11 dicembre 1950, la limitazione delle esportazioni di un certo numero di materie gregge. Ora, col decreto N° 2, pubblicato qui appresso, del 2 marzo 1951 concernente la sorveglianza delle esportazioni, esso ha nuovamente assoggettato al regime del permesso alcune altre merci, per le quali, nell'interesse dell'approvvigionamento del paese, gli organi responsabili dello Ufficio di guerra dell'industria e del lavoro, stimarono necessario introdurre un controllo d'esportazione. Si tratta, in particolare, di prodotti del settore legname, ferro da costruzione e di alcuni prodotti chimici.

Decreto del Consiglio federale N° 2
concernente la sorveglianza sulle esportazioni

(Del 2 marzo 1951)

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 14 ottobre 1933 concernente misure economiche di fronte all'estero, nel testo del 22 giugno 1939, prorogato dal decreto federale del 17 giugno 1948,

decreta:

Art. 1. Le merci indicate nell'allegato al presente decreto possono essere esportate verso ogni paese soltanto con un permesso speciale rilasciato dal Servizio importazioni ed esportazioni della Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica o dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi (per le pelli di capra della voce ex 173 della tariffa).

Art. 2. Le voci della tariffa doganale qui sotto indicate, comprese nell'allegato al decreto del Consiglio federale N° 1 dell'11 dicembre 1950 concernente la sorveglianza delle esportazioni sono del seguente nuovo tenore:

Voci della tariffa doganale	Designazione della merce
ex 517	Merci di questa voce in gomma elastica e guttaperca
ex 522	Coperture e camere d'aria per veicoli d'ogni genere, escluse quelle per bicicletta
ex 744	Tubi di questa voce Cromo, manganese, molibdeno, titanio, uranio, vanadio, tungsteno (wolframio), metallici, puri o in lega: — laminati (lamiera) — trafilati (filo)
ex 870	
ex 871	
ex 878	Cobalto, cadmio; cromo, manganese, molibdeno, titanio, uranio, vanadio, tungsteno (wolframio), metallici, puri o in lega: in pezzi, barre, polvere
ex 1044	Vetriolo di rame (solfato di rame)
ex 1132/1132a	Grassi lubrificanti per macchine e veicoli (compreso l'unto da carri), come pure gli oli e grassi lubrificanti lavorati di queste voci.

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 5 marzo 1951.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica e il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane sono incaricati di eseguirlo.

ALLEGATO al decreto del Consiglio federale N° 2 del 2 marzo 1951
concernente la sorveglianza sulle esportazioni

Elenco delle merci la cui esportazione è ammessa, conformemente all'articolo 1 del decreto del Consiglio federale, soltanto con un permesso speciale.

Voci della tariffa doganale	Designazione della merce
ex 173	Pelli di capra di questa voce
ex 222a/b	Legno da ardere d'alberi coniferi compreso il legno per fabbricare la carta Legname da costruzione e d'opera: — greggio: — di faggio — di altri alberi frondiferi — d'alberi coniferi — sgrossato col'ascia: — d'alberi frondiferi — d'alberi coniferi — segato o spaccato per il lungo, anche completamente squadrato: — Traversine per ferrovie: — di rovere — di altre — altro d'ogni genere: — di rovere — d'altri alberi frondiferi — d'alberi coniferi — allestito
229a	
229b	
230	
231	
232	
233	
234	
235	
236	
237	
240	
ex 250	Assi, correnti, tavole di legno compensato e le così dette tavole mediane di questa voce.

Voci della tariffa doganale	Designazione della merce
251	Lavori da falegnameria edile, finiti, anche guarniti di metallo o combinati con vetro:
252	— liscii, non impiallacciati, greggi — altri (impiallacciati, modanati, intagliati, dipinti, verniciati, passati al mordente, lacerati, politi, ecc.)
259a	Tavole di legno compensato
289	Materie fibrose per la fabbricazione della carta: — ottenute con processi meccanici (pasta di legno, polvere di legno), umide o secche; pesto di stracci — ottenute con processi chimici (cellulosa, pasta di paglia, di alfa e simili), umide o secche: — non imbianchite — imbianchite — Cascami di cotone — Genere di pirite
290	
291	
344	
ex 707	
712	Ferro battuto o laminato a caldo: — Ferro tondo d'un diametro: — di 120 mm e più — di 75 a 120 mm esclusivamente — di 40 a 75 mm esclusivamente — inferiore a 40 mm, eccettuato il ferro laminato da trafilare della voce 715
713	
714a	
714b	
715	Filo laminato da trafilare, in rotoli: di oltre 5 mm e meno di 13 mm di spessore — Ferro piatto, ferro quadro, d'una sezione: — di 100 cm ² e oltre — di 36 sino a 100 cm ² esclusivamente — inferiore a 36 cm ² : — Blocchi e billette (Knüppel) di oltre 100 cm sino a 150 cm inclusivamente di lunghezza — altro
716	
717	
718a	Ferri profilati (a T, doppio T, U, Z, ferri ovali, semirotondi, angolari, ferri zores, ecc.), greggi, non bucati, non curvati (non piegati), la cui sezione trasversale presenti una dimensione massima: — di 12 cm e più — da 6 a 12 cm esclusivamente — inferiore a 6 cm
718b	Ferro d'ogni profilo: privato delle scaglie della laminazione mediante mordenzatura o ricottura
719	Ferro trafilato o laminato a freddo (compresso): — greggio, anche ricotto, pesante: — 12 kg e più per metro lineare — meno di 12 kg per metro lineare
722	
723a/b	
724	
ex 981	plombato, stagnato, zincato, ramato, nichelato, polito, dipinto, ecc. Aureomicina, bacitracina, cloromicina, insulina, tirotricina, terramicina
ex 1065a	Benzolo, Xilolo

France

Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains produits de la sacherie.

Tout en abrogeant l'arrêté du 30 décembre 1950¹⁾ celui du 24 février 1951, publié au «Journal Officiel de la République française» du 25 du même mois, a suspendu, jusqu'à une date devant être fixée par arrêté et au plus tard jusqu'au 31 mars 1951 inclus, le droit de douane suivant grevant les produits ci-après désignés à l'entrée en France:

N° du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Droit d'importation en tarif minimum applicable aux importations suisses en % ad valorem
ex 845 A	Emballages en papier, avec ou sans impressions: — Sacs: — Autres (que ceux comportant une ou plusieurs feuilles de métal) — En papier Kraft comportant trois plis (feuilles) et plus:	35

¹⁾ Voir FOSC. N° 9, du 12 janvier 1951.

57. 9. 3. 51.

France

Suspension provisoire du droit de douane d'importation applicable à certains fils de rayonne viscosé.

L'arrêté du 28 février 1951, publié au «Journal Officiel de la République française» du 1^{er} mars de la même année, a suspendu provisoirement le droit de douane d'importation de 25% ad valorem, en tarif minimum, applicable aux fils de rayonne viscosé à brins creux repris sous le N° ex 929 A et ex 929 B du tarif douanier français.

57. 9. 3. 51.

Erlasse über die Warenumsatzsteuer

Neue Zusammenstellung (17. Auflage)

Die Vorschriften über die Warenumsatzsteuer sind mit Wirkung ab 1. Januar 1951 (zum Teil mit Wirkung von einem späteren Datum an) in verschiedenen Punkten abgeändert worden:

Erweiterung der Steuerpflicht auf gewisse Detailhandelsunternehmungen,
Erweiterung der Freiliste,
Ermässigung der Steuersätze für landwirtschaftliche Hilfsstoffe,
andere Berechnung der Eigenverbrauchssteuer,
Sonderregelung für Warenumschliessungen (Verpackungsmaterial),
steuerfreie Wareneinfuhr gegen Grossistenerklärung,
verdeckte Ueberwälzung bei Detaillieferungen,
Einschränkung der Importfreiliste,
Abänderung des Tarifs der Steuer auf der Einfuhr
u. a. m.

Die neue Zusammenstellung (64 Seiten, Format A5) der zurzeit geltenden Bestimmungen betreffend die Warenumsatzsteuer (Warenumsatzsteuerbeschluss, Verfügungen des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements und Mitteilungen der Eidgenössischen Steuerverwaltung betreffend die Steuerberechnung im Baugewerbe) ist, bei Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt in Bern, zum Preise von Fr. 1 erhältlich. Die Bestellung ist auf dem uns zukommenden Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen. Um Irrtümer zu vermeiden sind schriftliche Bestätigungen dieser Zahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes, in Bern.

Prescriptions concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires

Nouvelle brochure (17^e édition)

Les prescriptions concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires ont été modifiées sur divers points avec effet à partir du 1^{er} janvier 1950 (en partie avec entrée en vigueur à une date ultérieure):

Extension de l'assujettissement à certaines entreprises du commerce de détail,
extension de la liste des marchandises franches d'impôt,
réduction des taux d'impôt afférents aux produits auxiliaires pour l'agriculture,
nouveau calcul de l'impôt sur la consommation particulière,
réglementation spéciale pour le matériel d'emballage,
importation en franchise d'impôt contre déclaration de grossiste,
transfert implicite en cas de livraison au détail,
restriction de la liste des marchandises de gros dont l'importation est franche d'impôt;
modification du tarif de l'impôt sur l'importation, etc.

La nouvelle brochure contenant les prescriptions actuellement en vigueur (64 pages, format A 5) concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (arrêté, ordonnance du département fédéral des finances et des douanes et communiqués de l'administration fédérale des contributions concernant le calcul de l'impôt dans le bâtiment) peut être commandée contre versement préalable de fr. 1.— au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. On est prié de spécifier la commande au verso du coupon qui nous est destiné. Afin à éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part par écrit.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce.



Eine gute Stenotypistin

freut sich über sauber geschriebene Briefe. Sie selbst als Chef achten sorgsam darauf, denn Ihre Briefe sind die Visitkarte Ihrer Firma. Wenn Sie in Ihrem Betrieb Ihre Schreibmaschinen mit Carfa-Farbbändern versehen, sind Sie gut versorgt und Ihre Stenotypistin wird es Ihnen danken. Das Carfa-Farbband ist richtig farbdurchtränkt und doch nicht schmierend, es schreibt sich gut mit ihm!

CARFA Farbbänder

Carfa-Maco, das ausgiebige Baumwollband,
Carfa-Silco, das hochwertige Seidenband, für
sämtliche Schreib-, Rechnungs-, Buchungs- und
Spezialmaschinen, in allen Grössen und Farben.

Bezug durch die Fachgeschäfte.

Carfa A.G. Zürich



Offrons:
Plomben lingo's, 99.95; 1000 tonnes
Etain Portugal 99.5; 50 tonnes
Mineral de Manganèse;
20 000 tonnes
Mineral de fer; 20 000 tonnes
Oxyde de cuivre
Scories de laiton
Adresser offres et demandes détails,
analyses, etc. à Em. Bréchet, Import-
Export, Soyhlères, tél. (066) 3 01 33.

WEGGIS
Zu verkaufen baureife
Parzelle
(780 m²), an prachtvoller Lage, mit
freiem Ausblick auf See und Berge.
Anfragen unter Chiffre V 33517 Lz
an Publicitas Luzern.

Zu verkaufen
Gammeter Multigraph Nr. 4
mit vollständigem Satz Buchstaben,
gebraucht, Antrieb von Hand. Offer-
ten unter Chiffre P 1674 W an Publi-
citas Bern.

Inserieren Sie im SHAB. I

Wir kaufen Waren aller Art

auch Rohstoffe, Chemikalien und
Textilien

Finanz- & Handels AG, Basel I
Telephon 3 74 00

Terrain industriel

à vendre ou à louer 15 000 m² à proximité
immédiate de gare CFF, avec eau, force,
égouts sur le terrain. Faire offres sous chiffre
P. N. 30632 L. à Publicitas Lausanne.

STAHLSTICH- PRÄGUNGEN

unsere Spezialität



WAGNER & CIE
ZÜRICH

PAPIERWARENFABRIK

Lieferung nur an Wiederverkäufer

EINKÄUFE in den USA

Schreiben Sie mir, was Sie benötigen und
ich verschaffe es Ihnen zu günstigsten Be-
dingungen. (Rohstoffe und kontingentierte
Waren ausgenommen.) Ausgedehnte Ge-
schäftsbeziehungen.
Ernest Huber, Exporteur, Agent for Foreign
Buyers, 6111 Hollywood Blvd. Hollywood 28,
Calif., USA.

Buchhalter - Bürochef

seit einigen Jahren in leitender Stel-
lung in der Westschweiz, sucht ver-
antwortungsvolle und entwicklungs-
fähige Stelle in Handel, Industrie od.
Treuhandbüro. Erfahrung im industr.
Rechnungswesen, Import, Export.
Technische Kenntnisse. (In Vorbe-
reitung auf die eidg. Buchhalterprü-
fung.) Deutsch und Französisch.
Gute Kenntnisse im Englischen. —
Offerten unter Chiffre P 40568 F an
Publicitas Freiburg.

Stablere Gesundheit und
vermehrte Arbeitskraft sind

Ihr Gewinn

durch eine Kur bei uns

KURHAUS
DEGERSHEIM

Senruti
Tel. (071) 5 41 41

pourquoi...

de coûteuses photocopies? En 1 minute vous pouvez faire vous-même des copies fidèles pour le prix de 6 à 8 centimes. Ce procédé très simple est utilisable pour le 90 à 95% de vos copies. Pour le reste, vous ferez des photocopies à la lumière du jour.



Les appareils de reproduction les plus modernes, travail à la lumière du jour, sans installations spéciales.

Hermann Kohler, Berne

Fabrique d'appareils pour l'héliographie et la reproduction

Engehaldenstrasse 20, Tél. (031) 2 60 06

Rege Importfirma in Zürich sucht energische

Chef-Sekretärin

befähigt, laufende Geschäfte nach Direktiven absolut selbständig abzuwickeln und dem Büro vorzustehen. Verkaufsroutine, flinkes u. zuverl. Arbeiten, Steno u. Maschinenschreiben deutsch, franz. und womöglich englisch Bedingung. Bei Eignung entwicklungsfähige Position. Detaillierte Angebote mit Gehaltsanspr., Referenzen usw. nur v. Damen mit überdurchschnittl. Leistungen u. regem Geschäftsinteresse unter Chiffre B 7596 Z an Publicitas Zürich 1.

A vendre
Machine duplicateur
à alcool, marque
Fordigraph, grand
format, conditions
avantageuses.

S'adresser:
Usine P. Roch
Rolle
Tél. (021) 7 57 85

Verlangen Sie
vom SHAB.
Probenummern
der
«Volkswirtschaft»

Das SHAB ist in
Finanzkreisen sehr
verbreitet. Mit einem
Inserat erreichen Sie
diese Kreise voll-
ständig.

INSERATE
im SHAB. haben
besten
ERFOLG!

BODENKREDITBANK in BASEL

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Freitag, den 30. März 1951, 11 Uhr, im Geschäftslokal, Aeschengraben 11, in Basel, stattfindenden

41. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichts, der Bilanz und der Betriebsrechnung für das Jahr 1950 sowie des Berichts der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Abnahme des Geschäftsberichts und der Betriebsrechnung.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Q 67

Geschäftsbericht, Bilanz und Betriebsrechnung für das Jahr 1950, mit dem Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 9. März 1951 an im Geschäftslokal, Aeschengraben 11, in Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, Zutrittskarten spätestens bis 28. März 1951 gegen Hinterlage ihrer von einem Bordereau begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer andern Bank bei folgenden Stellen zu beziehen:

- an unserer Kasse, Aeschengraben 11, in Basel;
- beim Schweizerischen Bankverein in Basel, seinen Geschäftssitzen und Zweigniederlassungen in der Schweiz;
- beim Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine, in Basel;
- beim Bankhaus E. Gutzwiller & Co., in Basel;
- beim Bankhaus Bordier & Co., in Genf.

Basel, den 9. März 1951.

Der Verwaltungsrat.

Teintureries Réunies Morat et Lyonnaise S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 21 mars 1951, à 15 heures 15, à Lausanne, Hôtel de la Paix. La feuille de présence sera établie dès 14 heures 45.

Ordre du jour: Opérations statutaires (art. 30 des statuts).

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 10 mars 1951, au siège social à Pully. N. B. Les propriétaires d'actions qui veulent assister à l'assemblée doivent déposer leurs titres au siège social, ou justifier de leur qualité d'actionnaires, un jour au moins avant la date fixée pour la réunion (art. 28 des statuts).

Pully, le 26 février 1951.

Le conseil d'administration.

LATONIA INVESTMENT TRUST COMPANY S.A.

Paiement du dividende

Messieurs les actionnaires sont informés que, selon les décisions de l'assemblée générale du 6 mars 1951, le dividende de 6% de l'exercice 1950 est payable à raison de:

§ U. S. A. 0.60 par action

auprès de la National City Bank of New York, à Panama, contre remise du coupon N° 8.

Le paiement du dividende a en outre lieu en

francs suisses 2.58 net par action

auprès des banques suivantes à Genève:

Messieurs Bordier & Cie
Darier & Cie
Lullin & Cie
Hentsch & Cie

Messieurs Lombard, Odier & Cie
Mirabaud Fils & Cie
Pictet & Cie

Société immobilière du Bourg de Four

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

le mardi 20 mars 1951, à 17 heures 30, dans les bureaux de Messieurs Barde Béraud & Bruderlein, 6, boulevard Georges-Favon, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination d'administrateurs.

N. B. Conformément à l'art. 14 des statuts, le rapport du conseil d'administration, celui du vérificateur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 10 mars 1951.

Pour le conseil d'administration:
Geisendorf-des Gouttes.

KIBAG Aktiengesellschaft

Bagerei-Unternehmungen und Kieswerke am Zürichsee
Bäch und Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 20. März 1951, um 11.30 Uhr, ins Zunfthaus
«Zu Zimmerleuten» in Zürich 1.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, des Berichtes der Kontrollstelle, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1950 sowie Entlastung der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Allfälliges.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an auf dem Büro der Gesellschaft, Mythenquai 383, in Zürich 2, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigten Eintrittskarten sind gegen genügenden Ausweis bis Montag, den 19. März 1951, um 18 Uhr, im Büro der Gesellschaft in Zürich 2, zu beziehen.

Bäch und Zürich, den 6. März 1951.

Der Verwaltungsrat.

ERMECO, Société Anonyme, Genève

Location de wagons-réservoirs

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 19 mars 1951, à 11 heures, au siège social, 21, rue du Mont-Blanc, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre justification de la possession d'actions jusqu'au 17 mars 1951 au siège social, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 9 mars 1951.

Genève, le 5 mars 1951.

Le conseil d'administration.

Kühlhaus AG. Thun

Einladung zur 8. Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 19. März 1951, 10.15 Uhr,
im Bürgerhaus Bern, Sängerstube, 1. Stock

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung 1950;
 - a) Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung nebst Bilanz;
 - b) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;
 - c) Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Neuwahl.
 - a) des Verwaltungsrates;
 - b) der Kontrollstelle.
5. Stellungnahme zur Reduktion des Aktienkapitals.
6. Unvorhergesehenes.

Ab heute werden Gewinn- und Verlustrechnung nebst Bilanz und Bericht der Kontrollstelle zur Einsichtnahme der Aktionäre am Hauptsitz der Gesellschaft (Betriebsbüro im Kühlhaus Thun) aufgelegt.

Thun, den 7. März 1951.

Kühlhaus AG. Thun,

der Präsident: A. Buser. der Sekretär: W. Brönnimann.

Rundstrecken Aktiengesellschaft Bern

An der heute durchgeführten 3. Amortisationsziehung sind folgende Obligationen ausgelost worden:

41	65	83	88	123	197	234	294	305	346
49	80	84	98	131	219	235	297	332	347
61	81	85	100	194	233	244	301	333	348

Diese 30 Obligationen zu Fr. 500 sind zum Nominalwert vom 9. März 1951 an gegen Rückgabe der Titel und Coupons Nr. 35 per 1. September 1951 und ff. bei der Kantonalbank von Bern zahlbar und verjähren am 1. März 1961.

Die Verzinsung hört per 1. März 1951 auf.

Folgende früher ausgeloste, noch nicht verjäherte Obligationen können bei der angegebenen Zahlstelle eingelöst werden:

54	256	258	308	320	368
109	257	259	309	352	371

Bern, den 6. März 1951.

217

RUNDSTRECKEN AKTIENGESELLSCHAFT BERN

Der Präsident des Verwaltungsrates:
F. Rantlaub, Fürsprecher,
alt Gemeinderat.